Deutsche Patent-Wärmeschutz Aktiengesellschaft.

Sitz in Dortmund-Hörde.

Vorstand: Ing. Rob. Burmann, Walter Vollgold.

Prokurist: E. Vogt.

Aufsichtsrat: Vors.: Ing. Herm. Hüttenhain;

Stellv.: Herm. Nitzschke, Georg Evers, Berlin; Dir. Dr. Walter Hein, Düsseldorf; Carl Trappmann, Dortmund-Hörde.

Gegründet: 1./6. 1912; eingetragen 5./9. 1912. Sitz bis 30./7. 1926 in Dortmund.

Das am 30./8. 1930 eröffnete Vergleichsverfahren wurde am 27./9. 1930, nachdem der angenommene Vergleich gerichtlich bestätigt ist, aufgehoben.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Wärmeschutzmitteln aller Art sowie verwandter Artikel, Erwerb u. Pachtung von Unternehm. ähnlicher Art.

Kapital: 240 000 RM in 800 Aktien zu 300 RM. Urspr. 500 000 M (Vorkriegskapital). 1916 Herabsetz. um 100 000 M. Die G.-V. v. 25./11. 1924 beschloß Umstell. von 400 000 M auf 280 000 RM in 400 Akt. zu 700 RM. Lt. G.-V. v. 19./12. 1924 Kap.-Erhöh. um 280 000 RM in 400 Akt. zu 700 RM. Die Aktien wurden den Aktionären im Verh. 1:1 zu 100 % angeboten. Lt. G.-V. v. 14./8. 1928 Herabsetz. des A.-K. um 320 000 RM auf 240 000 RM durch Herabsetz. des Nennwerts der Aktien zu 700 RM auf 300 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 5./5. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., 4 % Div., 10 % Tant. an A.-R. (einschl. fester Vergütung von 4000 RM), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Grundst. u. Fabr.-Anl. 474 039, Mobilien, Werkzeug und Einrichtungen 8043, flüssige Mittel 3953, Forderungen 46 878, Vorräte 13 271, Effekten 1, Vorratsaktien 1, Verlustvortrag 25 904, Verlust per 1931 57 482. —

Passiva: Aktienkapital 240 000, R.-F. 23 858, Obligationsanleihe 231 396, Gläubiger und Rückstellungen 124 094, Delkredererücklage 10 223. Sa. 629 571 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Kosten 161 999, Abschreibungen auf Anlagen und Forderungen 34 595, Rückstellung für Obligationenzinsen 11 614, Verlustvortrag 25 904. — Kredit: Rohgewinn 150 727, Verlust per 1931 83 386. Sa. 234 113 RM.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 70 385, Geschäfts- u. Wohngebäude 50 205, Fabrikgeb. 177 647, Maschinen u. maschinelle Anlagen 154 629, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 7521, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 1676, fertige Erzeugnisse 2668, Effekten 1, Vorratsaktien (2700) 1, Warenschuldner 22 459, Wechsel 1240, Schecks 425, Kasse, Postscheck, Notenbank 997, andere Bankguthaben 630, Verlustvortrag 83 386, Verlust per 1932 18 106, (Sicherungshypothek 279 000). — Passiva: A.-K. 240 000, Delkredererücklage 600, Obligationenanleihe (gesichert) 231 395, Darlehn (gesichert) 13 714, Warengläubiger 69 121, Rückstellung f. Obligationenzinsen 37 147 (Sicherungshyp. 279 000). Sa. 591 978 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 20 571, soziale Abgaben 1876, Abschreibungen auf Anlagen 19 379, andere Abschreibungen 4432, Zinsen 3146, Rückstell. für Obligationenzinsen 11 864, Besitzsteuern 3863, Delkredererücklage 600, Aufwendungen 29 474, Verlustvortrag 83 386. — Kredit: Rohgewinn 49 832, Auflösung R.-F. 23 858, außerordentliche Erträge 3409, Verlust 101 492. Sa. 178 593 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Dortmund: Commerz- u. Privat-Bank.

Westfalahalle Aktiengesellschaft.

Sitz in Dortmund, Hindenburgdamm 200.

Vorstand: Franz Ohrtmann.

Prokurist: Dr. Paul Wagner.

Aufsichtsrat: Vors.: Stadtrat Schnell; Stellv.: Bürgermeister Schüler; Gen.-Dir. Stadtrat a. D. Dr. Cremer, Stadtbaurat Dr. Delfs, Stadtverordn. Draeger, Stadtrat Dr. Kaiser, Oberfeldmeister Mayfeld, Direktor Müller.

Gegründet: 3./3. 1925; eingetragen 10./3. 1925.

Zweck: Deutschen Sport in allen seinen Zweigen zu pflegen und zu fördern und zu diesem Zwecke Darbietungen zu veranstalten, welche der Befriedigung des Bedürfnisses nach körperlicher Ertüchtigung und nach Erholung dienen. Die Ges. kann sich in jeder Weise betätigen, welche auf die Erreichung dieses gemeinnützigen Zweckes hinzielt, insbesondere die zu diesem Zwecke benötigten Grundst. erwerben, verwerten, verwalten und bebauen. Die Betätigung nach dieser Richtung darf jedoch nicht außerhalb des Hauptzwecks der Ges. fallen. Das Unternehmen dient wesentlich der Förderung minderbemittelter Volkskreise. Seine Gesamtbetätigung soll eine ausschließlich gemeinnützige sein.

Kapital: 4 000 000 RM in 4000 Aktien zu 1000 RM. Urspr. 450 000 RM in 450 Akt. zu 1000 RM, erhöht laut G.-V. v. 8./2. 1928 auf 4 000 000 RM.

Großaktionäre: Die Stadt Dortmund besitzt den größten Teil des A.-K.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Grundst. 569 799, Gebäude 5 164 748, Inventar 602 160, Warenbestand 21 170, Forder. auf Grund von Warenliefer. und Leist. 3488, Anzahl. 1092, Forder. mit bes. Bestimmung 315 000, sonst. Ford. 465 955, Kasse einschl. Guth. bei Postscheckamt 754, Wertpap. 12 200, Bankguth. 129 750, (Avale 140 000). — Passiva: A.-K. 4 000 000, Reservefonds 17 682, Wertberichtigungsposten: a) Erneuerungsfonds 567 608, b) Steuergutscheine 1830, Hypotheken 2 603 711, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 3014, sonstige Verbindlichkeiten 60 271, Posten zur Rechnungsabgrenzung 32 000 (Avale 140 000); Giroverbindlichkeiten: keine. Sa. 7 286 116 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Betriebskosten 88 334, Lohn u. Gehalt 143 470, soziale Abgaben 7225, Lustbarkeitssteuer 12 402, Anlagekosten 91 706, Besitzsteuern 50 524, sonst. Steuern 5835, Zinsen 172 360, Erneuerungsfonds 101 000, sonst. Abschr. 6589. — Kredit: Erlös aus Veranstaltungen 107 591, Erlös aus Nebenbetrieben 33 539, Erlös aus Wirtschaftsbetrieben 142 814, ao. Erträge 8000, Steuerrückzahlung 13 862, Steuergutscheine 10 370, Zinsen 14 040, Forderungen 349 228. Sa. 679 445 RM.

Dividenden: Bisher 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aktiengesellschaft für Wirtschaft und Verwaltung.

Sitz in Frankfurt a. M., Bleichstraße 46.

Vorstand: Boris Meyer.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanwalt Dr. Karl Schmidt-Knatz, Dipl. Optiker Max Zoch, Kaufmann Max Brandenstein, Frankf. a. M.

Gegründet: 26./4. 1923; eingetragen 22./6. 1923. Firma bis 6./7. 1925: „Induchemie“, Akt.-Ges. für chemische und verwandte Industrie.

Zweck: Errichtung und Erwerb von und Beteilig.